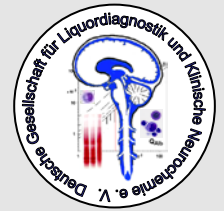


# Deutsche Gesellschaft für Liquordiagnostik und Klinische Neurochemie e.V. (DGLN)



## Rundbrief der DGLN - August 2017

### Was gibt es Neues?

Die DGLN hat einen neuen Vorstand. Anlässlich der Mitgliederversammlung bei der Jahrestagung der DGLN vom 12.05. - 13.05.2017 in Heidelberg wurden zur 1. Vorsitzenden Frau Prof. Dr. Brigitte Wildemann (Heidelberg), zum 2. Vorsitzenden Herr Prof. Dr. Hayrettin Tumani (Ulm/Schwendi) und nach Rückzug der Kandidatur für den Vorstand von Herrn Dr. Manfred Uhr (München), Frau Dr. Catharina Gross (Münster) zur Schriftführerin und Herr Dr. Manfred Wick zum Schatzmeister gewählt. In den erweiterten Vorstand der DGLN wurden berufen:

Dr. Andreas Gerritzen (Bremen)  
Dipl.-Biol. Sabine Haustein (Stadtroda, bis Ende 2017)  
Prof. Dr. Stefan Isenmann (Wuppertal)  
Prof. Dr. Michael Khalil (Graz, Vertreter Österreich)  
Peter Lange (Göttingen)  
Prof. Dr. Piotr Lewczuk (Erlangen)  
PD Dr. Jan Lewerenz (Ulm)  
Helgard Möller, Dipl.-Chem, Detmold  
Prof. Dr. Markus Otto (Ulm)  
PD Dr. Axel Regeniter (Basel, Vertreter Schweiz)  
PD Dr. Klemens Ruprecht (Berlin)  
PD Dr. Annette Spreer, Mainz  
Prof. Dr. Martin Stangel (Hannover)  
Prof. Dr. Herwig Strik, Marburg  
PD Dr. Dr. Manfred Uhr (München)  
Prof. Dr. Jens Wiltfang (Göttingen)  
Dr. Ulrich Wurster (Hannover)  
Dr. Thomas Zimmermann (Dresden)

Die Jahrestagung der DGLN in Heidelberg vom 12.05.-13.05.2017 war mit mehr als 100 Teilnehmern sehr gut besucht und fand großen Anklang. Allen Vorsitzenden und Referenten/innen sei herzlichst gedankt für die hochinteressanten und spannenden Beiträge zu wissenschaftlichen und methodischen Aspekten der Liquor- und Labordiagnostik sowie den Teilnehmern/innen für die lebhafteste Diskussion. Herzlichen Dank auch allen jungen Kolleginnen und Kollegen, die mit ihren Präsentationen die Postersitzung so spannend und lehrreich gestaltet haben. Das Posterkomitee hatte keine leichte Aufgabe, der Preis für das beste Poster

### Webseite:

[www.dgln.de](http://www.dgln.de)

### Geschäftsstelle:

Frau Hospes / Frau Hauser  
Neurologische Klinik  
Oberer Eselsberg 45  
D-89081 Ulm  
Tel. +49 (0) 731 500 630 10  
Fax. +49 (0) 731 500 630 02

### Vorstand der DGLN:

Prof. Dr. med. B. Wildemann  
(1. Vorsitzende)

Prof. Dr. med. H. Tumani  
(Stellv. Vorsitzender)

Dr. rer. nat. C. Groß  
(Schriftführerin)

Dr. M. Wick  
(Schatzmeister)

### Mitglieder des erweiterten Vorstandes:

Dr. A. Gerritzen  
Dipl.-Biol. S. Haustein  
Prof. Dr. M. Khalil  
Peter Lange  
Prof. Dr. P. Lewczuk  
PD Dr. J. Lewerenz  
Dipl.-Chem. H. Möller  
Prof. Dr. M. Otto  
PD Dr. A. Regeniter  
PD Dr. K. Ruprecht  
PD Dr. A. Spreer  
Prof. Dr. M. Stangel  
Prof. Dr. H. Strik  
PD Dr. Dr. M. Uhr  
Prof. Dr. J. Wiltfang  
Dr. U. Wurster  
Dr. Th. Zimmermann

wurde geteilt und ging hälftig an Christina Mundinger (Heidelberg) für Ihre Arbeit „CNS-transmigration of distinct B-cell subsets through the choroid plexus in patients with multiple sclerosis (AG Brigitte Wildemann) und an André Huss (Ulm) für seine Arbeit „Prospektive und multizentrische Validierung von CSF Biomarker-Kandidaten“ (AG Hayrettin Tumani). Ein großes Dankeschön an Katherina Krämer, Simone Pawletzki und Dr. Christine Schneider (lokales Organisationsteam) und an Martina Hospes (Geschäftsstelle der DGLN), deren engagierte und professionelle Unterstützung die Vorbereitung und den reibungslosen Ablauf der Tagung ermöglicht hat.

Zum Qualitätserhalt innerhalb der neurologischen Labordiagnostik bietet die DGLN 2017 und 2018 mehrere nationale Liquorsymposien an. Die nächsten Veranstaltungen finden anlässlich der Jahrestagungen der DGN im September 2017 (Leipzig), der ANIM im Februar 2018 (Würzburg) und der DGKN im März 2018 (Berlin) statt. Daneben ist ab 2018 die Implementierung eines Liquorsymposiums anlässlich der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde (DGPPN) in Planung. Diese Aktivitäten werden ergänzt durch Kurse zur Fortbildung, Qualitätssicherung und zum Erwerb des Liquorzertifikats, u.a. den neu etablierten Liquorkurs anlässlich der Tagung der Arbeitsgemeinschaft Neuropsychopharmakologie und Pharmakopsychiatrie (AGNP) im Oktober 2017 (München), den Zytologie-Ringversuch im September 2017 (Jena), den Liquorbefundungskurs im Dezember 2017 (München) und den früher in Göttingen, seit 2017 in Kassel und 2018 voraussichtlich im März 2018 stattfindenden Liquorproteinkurs. Geplant ist außerdem eine Aktualisierung des Methodenkatalogs.

Die nächste Tagung der 2016 neu gegründeten europäischen „Society for CSF Analysis and Clinical Neurochemistry“ wird im Mai 2018 in Amsterdam und die nächste Jahrestagung der DGLN im Frühjahr 2019 in Münster stattfinden und von Frau Dr. Catharina Gross organisiert.

## **Inhalt**

1. Veranstaltungskalender
2. DGLN-Geschäftsstelle und Homepage
3. Methodenkatalog
4. Mitglieder
5. Aktueller Stand zur IgM-Bestimmung in Serum und Liquor
6. Glückwünsche

## 1. Veranstaltungskalender

### 1.1 Liquorsymposien

**DGN 2017** (Leipzig, 20.09.2017, 10:00 - 13:00)

#### **Stellenwert der Liquordiagnostik bei unklaren Diagnosen**

##### A) Wissenschaftliche Übersichtsvorträge

Vorsitz: Brigitte Wildemann (Heidelberg), Hayrettin Tumani (Ulm/Schwendi)

- Autoimmunenkephalitis: Was ist der Mehrwert der Liquordiagnostik? (Jan Lewerenz, Ulm)
- Update Neurotuberkulose, Neuroleues... (Annette Spreer, Mainz)
- Neurosarkoidose: Wie sicher ist die Diagnose? (Matthias Buttman, Bad Mergentheim)

##### B) Freie Vorträge von Nachwuchswissenschaftlern

Vorsitz: Manfred Wick (München), Manfred Uhr (München)

- Kapillar-isoelektrische Fokussierung mit immunologischer Detektion zum Nachweis von IgG- und IgM-oligoklonalen Banden im Liquor cerebrospinalis (Steffen Halbgebauer, Ulm)
- Proenkephalin (PENK) im Liquor cerebrospinalis ist ein vielversprechender Biomarkerkandidat für die Huntington-Krankheit (Sigurd Dietrich Süßmuth, Ulm)
- Alpha-, beta- und gamma-Synukleinquantifizierung im Liquor mittels Massenspektrometrie (Multiple Reaction Monitoring) zeigt erhöhte Konzentrationen bei der Alzheimer- / der Creutzfeldt-Jakob-Erkrankung aber nicht bei Synukleinopathien (Markus Otto, Ulm)

##### C) Fortbildungsvorträge

Vorsitz: Annette Spreer (Mainz), Martin Stangel (Hannover)

- Wann ist die Liquordiagnostik bei neuropsychiatrischen Syndromen sinnvoll? (Manfred Uhr, München)
- Neuro-Sjögren: fact oder fiction? (Thomas Skripuletz, Hannover)

**ANIM** (Würzburg, 08.02.2018, 09:00 - 10:30)

#### **Liquordiagnostik in der Intensivmedizin: Basics und Spezialwissen**

(Vorsitz: Brigitte Wildemann, Heidelberg; Hayrettin Tumani, Ulm/Schwendi)

- Liquordiagnostik: präanalytisches und analytisches Basiswissen (Manfred Uhr, München)
- Neue Erreger in der Neuroinflammation: Zika-Virus u.a. (Martin Stangel, Hannover)
- Neues zur Neuroinfektiologie in der Intensivmedizin (Mathias Klein, München)
- Interessante Befundbeispiele: wann hilft die Liquordiagnostik weiter? (Brigitte Wildemann, Heidelberg)

**DGKN 2018** (Berlin, 15.03. - 17.03.2018, N.N., 3 Stunden)

**Aktuelle Trends in der Neurologischen Labordiagnostik**

(Vorsitz: Catharina Gross, Münster; Manfred Wick, München)

- Basiswissen Liquordiagnostik (Manfred Uhr, München)
- Update CXCL-13: Borreliose-Marker oder mehr? (Hayrettin Tumani, Ulm/Schwendi)
- EBV-Infektion und Multiple Sklerose (Klemens Ruprecht, Berlin)
- MOG-Enzephalomyelitis (Brigitte Wildemann, Heidelberg)
- Neues zur Pathophysiologie des Susac-Syndroms (Catharina Gross, Münster)
- Neurofilamente in der Diagnostik neurodegenerativer Erkrankungen (Markus Otto, Ulm)

**DGN 2018** (Berlin, 31.10.-03.11.201, N.N., 3 Stunden)

Folgender Programmorschlag wurde eingereicht:

**Aktuelle Entwicklungen zu Biomarkern in der Labordiagnostik**

(A) Wissenschaftliche Übersichtsvorträge

(Vorsitz: Brigitte Wildemann, Heidelberg; Hayrettin Tumani, Ulm/Schwendi)

- Antikörpertestung bei V.a. Autoimmunenzephalitis (Romana Höftberger, Wien)
- Quantitative IgG Synthese vs. freie Leichtketten (Michael Khalil, Graz)
- Susac Syndrom (Catharina C. Gross, Münster)

B) Freie Vorträge von Nachwuchswissenschaftlern

(auszuwählen aus den eingereichten Abstracts)

(Vorsitz: Manfred Wick, München; Catharina C. Gross, Münster)

- N.N.
- N.N.
- N.N.

C) Fortbildungsvorträge

(Vorsitz: Martin Stangel, Hannover; Klemens Ruprecht, Berlin)

- PML-Risikostratifizierung unter Therapie mit Natalizumab (Nicholas Schwab, Münster)
- Stellenwert der MRZ-Reaktion (Brigitte Wildemann, Heidelberg)

## 1.2 Liquorkurse

- Zytologie-Ringversuch, 29.09.2017, Jena
- Laborkurs, AGNP-Tagung, 06.10.2017, München (Flyer und Anmeldung: <https://kongress.agnp.de/>)
- Liquorfortbildungskurs, DGKL-Tagung, 14.10.2017, Oldenburg (Flyer und Anmeldung: [www.dgkl.de](http://www.dgkl.de))
- Liquorbefundungskurs, Klinisches Zertifikat, 08.12.2017, München (Flyer und Anmeldung; [www.dgln.de](http://www.dgln.de))
- Liquorkurs, DVTA (Dachverband für Technologen/-innen und Analytiker/-innen in der Medizin), 19.02.2018, Göttingen (Anmeldung über DVTA)
- Liquorproteinkurs, voraussichtlich März 2018, Kassel

Alle Veranstaltungen werden rechtzeitig auf der Homepage ([www.dgln.de](http://www.dgln.de)) angekündigt und die Programme können dort eingesehen und heruntergeladen werden.

## 2. DGLN-Geschäftsstelle und Homepage

Für die Geschäftsstelle der DGLN sind in Teilzeittätigkeit Frau Martina Hospes, Ulm und zeitweise Frau Kornelia Hauser, Ulm tätig. Herr David Ewert ist für die Aktualisierung der Homepage ([www.dgln.de](http://www.dgln.de)) verantwortlich. Wir danken Frau Hospes, Frau Hauser und Herrn Ewert sehr herzlich für ihre so wertvolle Arbeit für die Gesellschaft. Leider wird Frau Hospes ihre Tätigkeit für die DGLN in naher Zukunft nicht mehr fortsetzen können, was wir außerordentlich bedauern.

## 3. Methodenkatalog

Unter Federführung von Herrn Dr. Manfred Wick, Schatzmeister der DGLN, ist eine Aktualisierung des erstmals 1996 von Herrn Prof. Hansotto Reiber herausgegebenen und mit Herrn Dr. Manfred Wick als Herausgeber in überarbeiteten Auflagen 2004 und zuletzt 2014 erschienenen Methodenkatalogs, in Vorbereitung. Die neue Auflage soll Anfang 2018 erscheinen

und u.a. als Grundlage für ein in Planung befindliches „Qualitätshandbuch Liquoranalytik“, das aktuelle Entwicklungen in der Liquor-/Laboranalytik umfassend abhandelt, verwendet werden,

#### **4. Mitglieder**

Die DGLN begrüßt herzlich als neue Mitglieder:

Dr. med. Ilijas Jelčić  
Susanne Hentschel, MTLA  
Dipl.-Biol. Rüdiger Skopek

Stand der Mitgliederzahl (Juli 2017): 368

#### **5. Aktueller Stand zur IgM-Bestimmung in Serum und Liquor**

Bereits in einem vorherigen Rundbrief (August 2016) haben wir darauf hingewiesen, dass durch die Aufhebung der Zulassung der IgM-Bestimmung mit Latex-Reagenz im Serum durch die Fa. Siemens auf dem BN-ProSpec (angekündigt November 2016) erhebliche Unterschiede bei der Quotientenbildung infolge der Anwendung unterschiedlicher Messmethoden für die IgM-Bestimmung in Liquor und Serum gegenüber der Bestimmung der Liquor-IgM- und Serum-IgM-Konzentrationen im selben Testsystem entstehen könnten. Dieses Thema wurde anlässlich der Jahrestagung der DGLN in Heidelberg in einer Podiumsdiskussion ausführlich diskutiert. Inzwischen sind unter Mitwirkung verschiedener zertifizierter Liquorlaboratorien Vergleichsuntersuchungen erfolgt. Die Vergleichsmessungen wurden an über 200 Patienten-Seren durchgeführt. Hierbei zeigten sich individuelle Konzentrationsunterschiede von bis 100% zwischen dem IgM-Latex zum IgM-Serum-Test. Diese Unterschiede werden sowohl im unteren wie auch in einem hohen IgM-Konzentrationsbereich gemessen. Die Qualität der Liquoranalytik hängt in ihrer klinischen Bewertung aber maßgeblich davon ab, dass für die Berechnung der Liquor/Serum-Quotienten, Liquor und Serum im selben Testsystem und möglichst auch im einem ähnlichen Konzentrationsbereich zueinander analysiert wird. Nur dadurch wird erreicht, dass der Liquor/Serum-Konzentrationsquotient einen methoden-unabhängigen Wert darstellt. Eine Stellungnahme und eine Publikation der Ergebnisse sind in Vorbereitung.

#### **6. Glückwünsche**

Wir gratulieren Herrn Dr. Ernst Linke und Herrn Prof. Harald Kluge sehr herzlich zum 80. Geburtstag im schönen Sommermonat August und

danken von Herzen für das jahrelange so verdienstvolle Engagement für unsere Gesellschaft. Wir wünschen für das neue Lebensjahr alles, alles Gute.

Für den Vorstand der DGLN

*B. Kidea*

Prof. Dr. Brigitte Wildemann, 04.08.2017

-1. Vorsitzende-